

Aktuelles vom Badminton im Deutschen Behindertensportverband

24.09.2019

Para Badminton: Knoblauch gewinnt Silber in Thailand



Das deutsche Team in Thailand © Herbert Rongen

Grund zum Jubeln für das deutsche Para Badminton-Team bei den Thailand International in Bangkok: Valeska Knoblauch (SCU Lüdinghausen) hat im Damen-Einzel der Rollstuhlklasse WH1 Silber gewonnen. Bronze sicherten sich zudem Katrin Seibert (1.BC Dortmund / SL4) und Thomas Wandschneider (VfL Grasdorf / WH1). Mit drei Medaillen im Gepäck geht es für das deutsche Team nun weiter nach China, um weitere Punkte für die Qualifikation für die Paralympischen Spiele 2020 zu sammeln.

Der größte Erfolg gelang Valeska Knoblauch. Im Endspiel musste sich die Kölnerin lediglich der Japanerin Sarina Satomi mit 17:21 und 13:21 geschlagen geben. Auch die Teamkollegen Katrin Seibert und Thomas Wandschneider gewannen Edelmetall und sicherten sich die Bronzemedaille für die deutsche Mannschaft. Im Halbfinale der SL4 verlor Seibert mit 21:19, 16:21 und 21:12 gegen Chanida Srinavakul aus Thailand, die sie zu Beginn des Turniers in der Gruppenphase noch besiegte. Wandschneider unterlag in seinem Halbfinale der WH1 dem Koreaner Ding Seop Lee mit 9:21 und 11:21. Komplettiert wurde das gute Ergebnis aus deutscher Sicht durch fünf weitere Viertelfinalteilnahmen in den Doppel- und Mixed-Disziplinen. Weiter geht es für das deutsche Team nach Hangzhou (China). Dort findet vom 24. bis 29. September das nächste internationale Para Badminton-Wertungsturnier für die Qualifikation für die Paralympischen Spiele 2020 in Tokio statt.

Quelle: Wilhelm Seibert

document.write('

');